

27. III. 1916

Die englische schwarze Liste gegen neutrale Firmen.

London, 24. März.

„London Gazette“ veröffentlicht eine weitere Liste von Firmen im Ausland, mit denen wegen ihrer deutschen Verbindungen der Handelsverkehr verboten ist. Die Liste umfasst: 39 Firmen in Argentinien und Uruguay, 56 in Brasilien, 28 in Ecuador, 17 in Peru, 4 Firmen, die in allen Staaten Zentral- und Südamerikas vertreten sind, 1 in Holland, 41 in Holländisch-Ostindien, 15 auf den Philippinen, 36 in Portugal und 45 in Spanien.

Die „London Gazette“ veröffentlicht gleichzeitig eine Verordnung, welche die Liquidierung von weiteren 10 Firmen in England, die deutsche Verbindungen haben, verfügt, wodurch die Gesamtzahl der Liquidierungen auf 72 steigt.